

Stadt Sulzbach-Rosenberg
 Herr 1. Bürgermeister
 Michael Göth
 Luitpoldplatz 25
 92237 Sulzbach-Rosenberg

Sulzbach-Rosenberg, 22.06.2021

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen

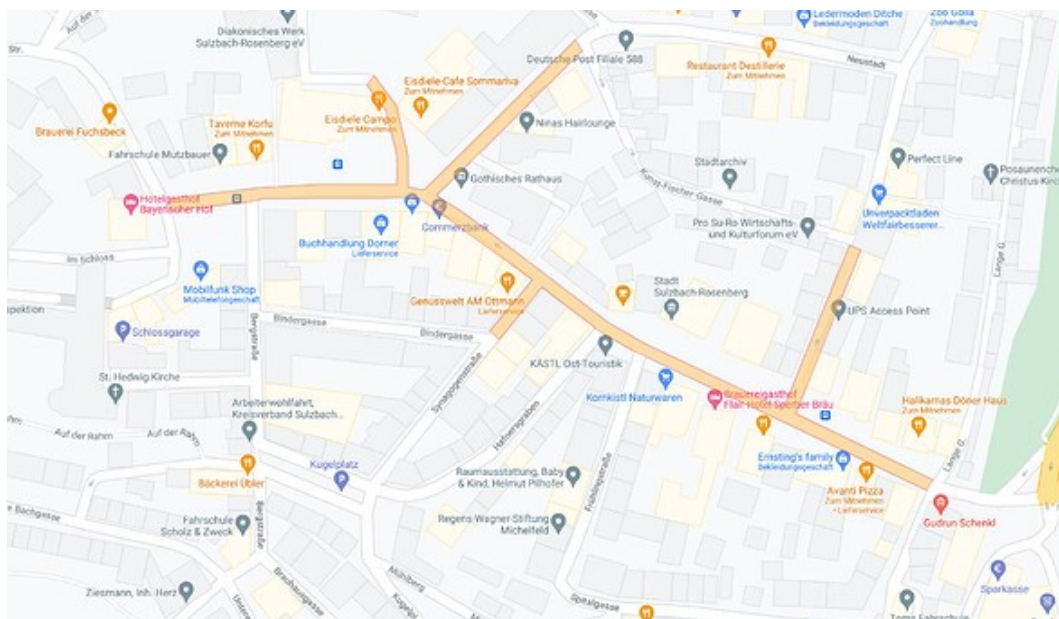
CSU/JU Bündnis 90/Die Grünen SURO2030

Antrag gemäß § 25 Abs. 2 GeschäftsO – Stadtrat Sulzbach-Rosenberg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir beantragen, die Altstadt von Samstag, 13.00 Uhr bis Sonntag, 22.00 Uhr an den Wochenenden vom 31.07. bis 29.08.2021 für den Verkehr zu sperren. Während dieses Testlaufs gilt ein Verbot für Fahrzeuge im Bereich der Rosenberger Straße wie folgt:

- Nord: Christuskirche/Buchhandlung Volkert im Bereich Kreuzung Neustadt/Pfarrgasse/Kunst-Fischer-Gasse und Pfarrplatz im Bereich St.-Marien-Kirche/Eisdiele
- Ost: Gaststätte Schmiede/Apollo Optik im Bereich Kreuzung Rosenberger Straße/Spitalgasse/Lange Gasse
- Süd: Einmündung Rosenberger Straße im Bereich Hafnersgraben und Frühlingsstraße
- West: Luitpoldplatz Litfaßsäule/Gästehaus Bay. Hof und Einmündung Bergstraße



- Die Sperrung soll durch den Bauhof erfolgen und somit keine externen Kosten verursachen - in ähnlicher Weise wie beim Altstadtfest oder den Märkten. Ausreichend Parkmöglichkeiten sind sowohl am Parkplatz „Bayreuther Straße“ als auch in der wieder zugänglichen Schlossgarage zu finden.
- Der räumliche Umfang Sperrung ist so gewählt, dass Anwohner dieser Zone ihre Wohnung oder Haus mit einem Fußweg von höchstens ca 100 Metern erreichen können.
- Die Kirche St. Marien ist für körperlich eingeschränkte Personen über die Pfarrgasse weiterhin mit dem KFZ erreichbar. Hierauf soll in der Zeitung in der jeweiligen Samstagsausgabe hingewiesen werden. Die Zufahrt zur Christuskirche ist weiterhin uneingeschränkt möglich.
- Zusätzliche Aktionen zur Belebung der Altstadt (zum Beispiel Pop-Up-Stores oder Vereinsaktivitäten) könnten ebenfalls ermöglicht werden. Dies soll jedoch nicht zu einem „Fest“-Charakter führen. Vielmehr soll der „Normalbetrieb“, jedoch ohne Fahrzeuge erhalten bleiben.
- Die Umleitung des ÖPNV soll analog zum Altstadtfest und den Märkten geschehen.
- Die gewonnenen Erkenntnisse und die Bewertung durch in der Altstadt ansässiger Anwohner und Gewerbetreibender sollen verwendet werden, um das weitere Vorgehen hinsichtlich der Verkehrsführung in der Sulzbach-Rosenberger Innenstadt zu beraten. Den Bürgern soll die Möglichkeit gegeben werden, die vierwöchige Testphase mittels eines Formulars auf der Homepage der Stadt oder per Email zu bewerten und Anregungen abzugeben.

Begründung:

Aufgrund der gesunkenen Corona-Inzidenz-Zahlen besteht aus unserer Sicht derzeit die Möglichkeit, die oben dargestellte vierwöchige Testphase zum „Begegnungsort Sulzbach-Rosenberger Altstadt“ umzusetzen. Die Menschen haben gerade jetzt nach überwundener dritter Welle der Corona-Pandemie das Bedürfnis, zusammenzukommen, sich auszutauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir halten die aufgezeigten Maßnahmen unter Einhaltung der derzeitigen Vorschriften für vertretbar und machbar. In den geforderten Zeiten lässt sich damit eine deutliche Belebung des Stadtkerns herbeiführen. Diese könnte beispielsweise durch Stadtführungen und offene Geschäfte noch ergänzt und verstärkt werden.

Vitale Stadtkerne haben weit über die Versorgung der Verbraucher hinaus eine zentrale Bedeutung. Für Bürger und Touristen haben Innenstädte einen hohen Identifikationswert. Eine vom Verkehr befreite Altstadt steigert in den obigen Zeiten deutlich die Aufenthaltsqualität und die Sicherheit für Einwohner und Touristen gleichermaßen:

- Eltern sind während des Testlaufs nicht gezwungen, den Verkehr und die daraus resultierende Gefährdung ihrer Kinder im Blick zu behalten. Auch für Senioren und körperlich beeinträchtigte Personen, welche zu Fuß unterwegs sind, bedeutet eine autofreie Altstadt ein Plus an Bewegungsfreiheit.
- Trotz der für viele Urlaubsregionen aufgehobenen Reisewarnungen werden viele Deutsche ihren Urlaub nicht im Ausland verbringen, sondern auch in unserer Stadt. Durch diese Maßnahme ist eine Steigerung der Attraktivität der Altstadt an den Wochenenden zu erwarten.

Mit freundlichen Grüßen